

23. Februar 2026

Tourismus im Ahrtal bleibt 2026 klar auf Erfolgskurs

Die Wiedereröffnung der Ahrtalbahn, steigende Besucherzahlen und neue touristische Highlights stärken die Region nachhaltig

Fünf Jahre nach der Flut erlebt das Ahrtal einen anhaltend positiven touristischen Aufschwung. Die Wiedereröffnung der Ahrtalbahn, neue Übernachtungskapazitäten, eine wachsende Nachfrage im Tagungs- und Eventbereich sowie wichtige Fortschritte bei touristischen Projekten stärken die Region nachhaltig. Damit geht das Ahrtal gut gerüstet in die Saison 2026.

Die vollständige Wiederinbetriebnahme der Ahrtalbahn bis Ahrbrück im Dezember 2025 markiert dabei einen zentralen Meilenstein. „Die Rückkehr der Bahn ist weit mehr als ein Infrastrukturprojekt – sie bringt uns ein Stück Normalität, Lebensqualität und touristische Zukunft zurück“, sagt Andreas Lambeck, Geschäftsführer des Ahrtal-Tourismus. Die elektrifizierte Strecke verbessert die klimafreundliche Erreichbarkeit erheblich: Rund 22 Millionen Menschen können die Region innerhalb von zwei Stunden erreichen, 14 Millionen Deutschlandticket-Besitzer sogar ohne zusätzliche Kosten.

Besucherzahlen steigen stetig

Auch im Bereich der Übernachtungen zeigt sich eine stabile und positive Entwicklung. Zwischenzeitlich zählt das Ahrtal wieder rund 7.000 Betten, und die Zahl wächst weiter. Zum Vergleich: 2019 waren es ca. 8.400 Betten. Die Zahl der Übernachtungen stieg um 17 Prozent auf rund 900.000 (2019: 1,4 Millionen). „Die Statistik zeigt: Das Vertrauen der Gäste ist zurück, und das Ahrtal wird wieder als lebendige, vielseitige Destination wahrgenommen“, erklärt Tourismus-Referentin Meike Carll.

Beim Tagestourismus ist das Ahrtal auf dem besten Weg, das Vor-Flut-Niveau von über 3 Millionen Gästen zu erreichen. „Dazu tragen zu einem großen Teil die mehr als 1.000 Veranstaltungen der Eventregion Ahrtal bei, ebenso wie die Anreisemöglichkeiten mit der Bahn“, sagt Lambeck. Hinzu kommen neue Gastro-Angebote wie die Aktion „Probier mal Ahrtal“, die aktuell zum zweiten Mal mit 44 teilnehmenden Restaurants erfolgreich läuft. Auch der lokale Einzelhandel gibt positive Impulse. Zahlreiche Neueröffnungen stärken das Ortsbild, erhöhen die Aufenthaltsqualität und tragen zu einem lebendigeren Stadtzentrum bei. Diese Entwicklungen zeigen, dass der Wiederaufbau in vielen Bereichen Früchte trägt.

Eine wachsende Nachfrage verzeichnet das Ahrtal im MICE-Bereich. Die Kombination aus verbesserter Erreichbarkeit, modernisierten Locations und neuen Angeboten sorgt dafür, dass Tagungen, Firmenevents und Gruppenreisen deutlich zulegen. Carll ergänzt: „Wir spüren eine echte Aufbruchstimmung. Viele Unternehmen suchen bewusst authentische Orte mit Charakter, an denen vielfältige, attraktive Programmangebote möglich sind – und genau das bietet das Ahrtal.“

Erfreut ist der Ahrtal-Tourismus über den Start der Sanierungs- und Umbauarbeiten am Dorint Hotel in Bad Neuenahr-Ahrweiler. „Die Dorint Hotelgruppe setzt damit ein starkes Zeichen für den

Wiederaufbau. Nach der Flutkatastrophe sind solche Schritte weit mehr als reine Bauprojekte: Sie stehen für neues Vertrauen in den Standort, für weitere Arbeitsplätze, für zurückkehrende Gäste und für frische Impulse in Tourismus, Gastronomie und Handel. Als Betreiber und Investor zeigt Dorint Verantwortung – jeder Fortschritt macht Mut: Das Ahrtal kommt zurück.“

Ahrradweg und AhrSchleifen

Ein bedeutender Fortschritt ist im Bereich Aktiverlebnisse zu verzeichnen: Die Wiederherstellung des Ahrradwegs schreitet voran. Das Teilstück zwischen Walporzheim und Mayschoß wird im Sommer 2026 eröffnet. „Die neue Etappe ist ein wichtiges Signal für alle, die das Ahrtal mit dem Rad erleben möchten. Schritt für Schritt kommt die Infrastruktur zurück – und mit ihr die Freude am Entdecken“, so Lambeck.

Zudem sind die ersten Projekte aus dem Nachhaltigen Tourismuskonzept des Ahrtals umgesetzt: Die Ende 2025 eröffnete Wein-Entdecker-Tour zwischen Ahrweiler und Walporzheim vermittelt auf modern gestalteten Tafeln Wissen zu Weinbau, Natur und Klimawandel. In diesem Jahr wird noch eine Lauschtour ergänzt. Im Frühjahr 2026 geht dann die zweite Wein-Entdecker-Tour an der Mittelahr an den Start. Sie wurde in enger Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen Partnern entwickelt wurde und vertieft das Thema Steillagenweinbau.

Hinzu kommen die sieben neuen AhrSchleifen, die an Ostern 2026 eröffnet werden und sowohl sportliche als auch familienfreundliche Rundwege bieten. „Die AhrSchleifen verbinden unsere Landschaftsvielfalt mit einem zeitgemäßen Erlebnisansatz – das ist genau der Weg, den wir weitergehen wollen“, so Sebastian Rischen, Projektleiter Tourismuskonzept, das 2026 fortgeschrieben wird. Die AhrSchleife „Köhlerblicke“ wird noch in diesem Jahr durch eine Lauschtour ergänzt.

Kurpark wird Erholungs- und Erlebnisort

Im Kurpark Bad Neuenahr-Ahrweiler schreiten alle Projekte voran. Während der Neubaukomplex mit Konzerthalle, Tourist-Information und Stadtbibliothek weiterläuft, startete im Januar parallel die Sanierung des Kurparks mit dem Kurparkterrassengebäude. Hier entsteht die erste Heilwasser-Erlebniswelt Deutschlands, die mit interaktiver Ausstellung, Brunnengarten und moderner Aquathek neue Maßstäbe in der Gesundheits- und Wissensvermittlung setzt. Geschäftsführer Jan Ritter betont: „Der Kurpark wird ein Herzstück des neuen Ahrtals – ein Ort, an dem Geschichte, Gesundheit und modernes Erleben zusammenfinden.“

Mit wiederhergestellter Infrastruktur, neuen touristischen Angeboten und einer klar spürbaren Dynamik blickt das Ahrtal optimistisch in die Saison 2026. Der Tourismus bleibt ein zentraler Motor für Wiederaufbau, wirtschaftliche Belebung und langfristige Entwicklung. „Wir sind noch nicht am Ziel, aber wir sind auf einem sehr guten Weg – und wir spüren, dass die Gäste das genauso sehen“, fasst Lambeck zusammen.

Fotos:

Ahrtal-Neue Ahrtalbahn:

Die Wiedereröffnung der Ahrtalbahn ermöglicht dem Tourismus im Ahrtal einen enormen Schub nach vorne.

Ahrtal-Ahrschleife Köhlerweg:

Sieben neue AhrSchleifen werden an Ostern eröffnet, unter anderem die AhrSchleife Köhlerweg in Müsch.



Ahrtal-AhrWeinWalk:

Der Tagestourismus boomt im Ahrtal – auch dank der vielen Events, wie dem AhrWeinWalk.

Ahrtal Wein-Entdecker-Tour:

In Ahrweiler steht seit November 2025 eine Wein-Entdecker-Tour zur Verfügung. Im April kommt eine weitere Tour in Mayschoß dazu.

Ahrtal-Probier mal Ahrtal:

Aktionen wie „Probier mal Ahrtal“ sorgen für mehr Auslastung in den schwächeren Monaten Februar und März.

@Dominik Ketz

Ahrtal-Heilwasser-Erlebniswelt:

Im Kurpark entsteht gerade die erste Heilwasser-Erlebniswelt Deutschlands als immersive und interaktive Ausstellung.

@2024 molitor GmbH

Pressekontakt

Barbara Knieps
Presse und Kommunikation
Tel: 02641/917123
barbara.knieps@ahrtal.de
www.ahrtal.de